Hôtel de Bavière.

Neu und elegant eingerichtete Bayerische Bierstube

empfiehlt vorzüglich **Frhrl. v. Tucher'sches Bier**, sowie große Auswahl Speisen à la carte. **Mittagstisch** im Abonnement. Zugleich erlaube mir einem geehrten Publikum mitzutheilen, daß ich, um allen Ansprüchen genügen zu können, sowohl einen **deutschen** wie einen **französischen Koch** halte.

Achtungsvollst

Fritz Pfnausch.

Gasthof zum

„Weissen Ross" in Oschatz.

Meinen werthen Gästen und Freunden die ergebene Mittheilung, dass ich den

Gasthof zum „Weissen Ross" in Oschatz

Herrn Rathskellerpachter **H. Gregor** käuflich überlassen habe. Für das mir seit langen Jahren geschenkte Wohlwollen herzlich dankend, bitte ich, dasselbe in gleicher Weise auf meinen Herrn Nachfolger übertragen zu wollen.

Eduard Lochmann.

Bezugnehmend auf Obiges, beehre ich mich einem geehrten Publicum von Stadt und Land, sowie pp. Reisenden, werthen Freunden und Bekannten ergebenst mitzutheilen, dass ich den

Gasthof zum „Weißen Roß" in Oschatz

von Herrn Posthalter **Lochmann** käuflich übernommen und in derselben Weise fortführen werde; ich bitte, das meinem Herrn Vorgänger geschenkte Vertrauen in gleichem Masse auch mir zu Theil werden zu lassen.

Oschatz, im Juli 1878. Hochachtungsvoll

H. Gregor.

P. S. Zugleich mache ich auf die

Omnibus-Verbindung

zwischen dem Gasthof zum Weissen Ross und Bahnhof Zschöllau-Oschatz aufmerksam. Die Wagen fahren zu jedem Personenzuge vor, auf vorherige Bestellung auch zu den Nachtschnellzügen. Bestellung zum Abholen von der Wohnung wird im „Ross", sowie vom Omnibuskutscher angenommen. Ein- und zweispännige Geschirre stelle jederzeit zu den billigsten Preisen.

Um freundliche Benutzung bittend, zeichnet Hochachtungsvoll

H. Gregor.

Restaurations-Eröffnung.

Meinen werthen Freunden und Bekannten, sowie einem geehrten Publicum, mache ich die ergebenste Mittheilung, daß ich am heutigen Tage eine **Restauration** eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die mich beehrenden Gäste mit einem ff. **Vereinslagerbier** aufzuwarten.

Hochachtungsvoll

Emil Rohr,

Ritterstraße 27

NB. Heute Speckkuchen.

Restaurations-Uebernahme.

Einem geehrten Publicum erlaube ich mir das von Herrn **H. Pflocksch** übernommene Restaurant bestens zu empfehlen. Mein eifriges Bestreben soll sein, meine werthen Gäste mit **guten Speisen** und **Getränken** bei coulanter Bedienung stets zufrieden zu stellen.

P. S. 1 ff. Carambolage-Billard nebst **Piano** stehen zur gefälligen Benutzung und bitte um geneigten Zuspruch. Hochachtungsvoll

G. Hummitzsch, Blücherstraße 9.

Neu. Eingang Windmühlenstrasse. **Stadt Chemnitz.** ***Neu.*** Eingang Albertstrasse.

Heute Abend

Allerlei mit Cotelettes oder Pökelzunge.

Früh **Speckkuchen, Ragout fin** täglich Mittagstisch, ¾ Port 80 ₰, dabei empfehle ein gutes Gl. Bayerisch, sowie ff. Riebeckſches Lagerbier. Große Auswahl in Zeitungen

R. Sander.

Restaurant zum Kronprinz, Querstraße 2.

Heute, sowie morgen zum Saatmarkt empfiehlt dem geehrten fremden Publicum reichhaltige Speisekarte, **guten Mittagstisch von 12—2 Uhr,** echt Bayerisch und Lagerbier von Riebeck & Co., sowie **Döllnitzer Gose** vorzüglich.

Kühle angenehme Localitäten, solide Bedienung. **Hermann Mehnert.**

(R. B. 305.) ***Insel***

Buen Retiro

Heute Schlachtfest, früh Wellfleisch, Abends Brat- und frische Wurst, 20 gute Gondeln, Kegelbahn, Billards, Morgen Thür, Klösse mit Topfbraten.

Mühle zu Gohlis

empfiehlt ihren zugfreien Garten als angenehmen Aufenthalt. Heute früh Speckkuchen. Täglich reichhaltige Speisekarte, hochfeine Gose, Bier auf Eis, guten Kaffee und Kuchen.

Morgen Allerlei.

(R. B. 342.) **E. Busch,** früher **Waldschlösschen.**

Kunze's Garten.

Grimm. Steinweg 54. — Johannesgasse 5.

Heute Morgen empfiehlt **Speckkuchen, Ungar. Goulasch, Ragout fin, Salzburger Jägerfleisch,** besonders gewählten **Mittagstisch,** hochfeine Biere, reine billige Weine **C. F. Kunze.**

Italienischer Garten.

Heute früh **Speckkuchen** und **Ragout fin,** Abends **Allerlei,** reichhaltige Speisekarte, vorzügliche Biere. **G. Hohmann.**

Neues Schützenhaus.

Zu dem heutigen Sommerfeste des „Deutschen Krieger-Vereins".

empfehle **Allerlei** mit **Cotelettes** od. **Zunge,** sowie große Auswahl anderer **warmer** und **kalter Speisen, guten Kaffee** und **Kuchen, Bin. Weine, ff. Biere** ꝛc.

NB. Für Nich-Theilnehmer liegen vorderer Garten u. Veranda zur gef. Benutzung. Jedoch kann auch Jedermann nach Entrichtung des übl. Entrees an dem Feste theilnehmen.

Geehrte Gesellschaften, Vereine ꝛc. mache aufmerksam auf meinen

Neu parquettirten Tanz-Salon.

An Sonn- u. Festtagen Omnibusfahrgelegenheit v. Theaterpl. aus v. 2 Uhr an alle ½ Std.

Keil's Restaurant, Sophienstraße Nr. 6,

empfiehlt für heute feine Speisen und Getränke. Morgen Abend Schweinsknöchel.

Heute **Ragout fin.**

Grosse Feuerkugel. H. A. KLAUS

Hôtel de Saxe.

Heute früh Speckkuchen und Ragout fin.

Abends **Allerlei.**

Heute früh Ragout fin en coquilles.

Abends Pilze.

Stammabendbrod 40 Pfg.

Zum Grünen Baume

Wetterbeobachtung den 20. Juli 3 Uhr Nachmittags. Wind Nordwest, schwach, Wetter sehr schön, Temperatur 18° R. Wärme, Wolken keine, Himmel klar; der bereits seit drei Wochen vorherrschende West- und Nordwestwind mit Regen erreichte gestern Nachmittag eine gewisse Stärke, nach welcher bestimmt anzunehmen ist, daß für diesmal diese Windströmung ihr Ende erreicht hat, hierauf zuerst Windstille, dann schwache südliche Winde sich einstellen mit bedeutend steigernder Temperatur (bis zu einigen 20° R.). Demzufolge wird sich auch das bereits gestern von mir angezeigte schöne Erntewetter um so mehr bestätigen und noch mehrere Tage andauernd sein. So möchte ich den Herren Oekonomen zu ihrem eigenen Nutzen rathen, mit dem Einheimsen des abgehauenen Roggens vorsichtig und nicht so ängstlich zu sein, gut trocken werden zu lassen. Ich komme immer wieder darauf zurück, was ich schon mehrmals in diesem Jahre und in diesem Blatte gesagt, für diesmal haben wir eine gute, eine große Ernte zu erwarten, auch erinnere ich daran, der Regen trat ein zur letzten Minute, da, wo dieser nöthig war, nach allen Anzeichen wird auch der Regen dasselbe thun und in der letzten Stunde, wo es nöthig ist, aufhören.

Vortrag den 21. Juli Cöffeln, den 22. Juli Hocheilau, beide Orte beim Petersberge.

F. W. Stannebein.

Früh Ragout fin. **Fr. Möhle.** Abends Ente mit Krautklössen.

Garten-Restaurant

Windmühlenstraße 13.

Restauration von J. G. Kühn,

Teubner's Haus, vis à vis der Post,

empfiehlt für heute **Ragout fin.** Lager- und Bayerisch Bier ff.

Restaurant Johannisthal

empfiehlt **heute Speckkuchen,** sowie meinen **Garten** mit **Veranda** und neu decorirten **Saal** an Gesellschaften, Vereine, zu Versammlungen ꝛc. zur gef. Benutzung. Täglich **Stammfrühstück** und **Stammabendbrod,** sowie reichh. Speisekarte. **Echt Bayerisch** à Glas 20 ₰, **Gohlisser Lagerbier** à Glas 13 ₰ u. **Döllnitzer Gose.** Wilh. Pickenhayn.

Brühl 77. **Plauen'scher Hof.** Brühl 77.

Heute früh: **Speckkuchen,**

Abends: **Kalbskopf en tortue,**

Roastbeef am Spieß mit Kartoffeln à la Straßburg.

G. Erbs.

Central-Halle.

Heute Abend **Allerlei.** M. Bernhardt.

L. Hoffmann *vis à vis dem Schützenhause* Heute **Steinpilze.** **Weihenstephan** Mittagstisch. **Feine Gose.**

Restaurant Fr. Tröster,

Ecke Königsplatz und Petersteinweg,

empfiehlt täglich kräftigen **Mittagstisch** in ½ u. ¾ Port., ausgewählte **Abendkarte.** Echt Bayerisch von Ebrich in Erlangen u. Crostitzer Sommerlagerbier feinste Qualität.

NB. Heute **Speckkuchen** und **Ragout fin.**

Restaurant Prümer, Neukirchhof Nr. 6.

empfiehlt heute früh **Speckkuchen, Lagerbier** von **Riebeck & Co.** und **Thüringer Weizenlagerbier. Morgen Schweinsknochen.**

Drei Lilien', Reudnitz.

Heute empfiehlt eine Auswahl Speisen, **vorzügliches Wernesgrüner, ff. Cistercienser** und **Riebeck'sches Bier.** NB. Morgen **Allerlei.** W. Hahn.

Garten-Restaurant, Stehfest, Albertstrasse No. 7,

Kegelbahn und Billards. Heute **Allerlei.**

Früh **Speckkuchen** und **Ragout fin,** jeden Tag **Stammabendbrod,** ganz vorzügl. Lagerbier von **Riebeck & Co.,** Nürnberger, Actien-Bier, hochfeine Döllnitzer Gose ꝛc.

Auf meiner Kegelbahn sind noch einige Abende frei.

H. Hunse's Restaurant,

6 Petersstraße 6,

empfiehlt **kräftigen Mittagstisch,** reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit, Riebeck'sches Lagerbier hochfein à Glas 13 ₰.

Prager's Biertunnel. Heute **Speckkuchen** und **Ragout fin,** Crostitzer Lager- und echt Bayerisch Bier ff. empfiehlt **Carl Prager.**

Zill's Tunnel. Heute früh **Speckkuchen** u. **Ragout fin,** Bier vorzüglich empfiehlt **Louis Treutler.**

Weintraube in Gohlis.

Heute früh **Speckkuchen.** Täglich Auswahl guter Speisen, Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen, sowie vorzügliche Biere und Gose.

NB. Morgen **Schlachtfest.** **H. Schlegel.**

Cajeri's Restaurant in Lehmanns Garten

empfiehlt zu heute früh von 8 Uhr an **Speckkuchen,** Abends **Allerlei.**

E. Eisenkolbe. Heute früh **Speckkuchen und Ragout fin.**

Speckkuchen empfiehlt **W. Bremme,** Universitätsstraße Nr. 3. NB. Morgen Montag **Schlachtfest.**

No. 1. **Thonberg, Vogt's Restauration** empf. heute guten Kaffee, Kirsch- u. div. Kaffeekuchen, Riebeck'sches Lager-, Zerbster Bitter- u. gutes Weißbier. Früh Speckkuchen. NB. Morgen **Schlachtfest.** **No. 1.**

Antwort.

Zum **Ersten:** ganz richtig! Die Sache verhält sich ganz umgekehrt:

Lehrer und Beamte müssen hohe Steuern Zahlen, um die Lage der Kaufleute zu verbessern! —

Zum Zweiten: **Welch'** großer Irrthum! nicht erst **Herr Bebel** wird dereinst National-Tabakläden errichten, sondern ganz Andere werden das **schon früher** besorgen. Haben Sie denn in der That noch nicht gehört, **wer** für das **völkerbeglückende Tabakmonopol** schwärmt? **Mehrere Kaufleute.**

Die Fach-Ausstellung

vom und für das Tapezierer-Gewerk

findet bestimmt vom **25. Juli bis 2. August a. c.** in der **Central-Halle** hier statt, die **erste Wander-Versammlung Deutscher Tapezierer** nach der Reichstagswahl am **31. Juli bis 2. August a. c.** ebendaselbst.

Die Anlieferung und Aufstellung der Gegenstände für die **Fach-Ausstellung,** sowie das Decorations-Arrangement hat am 22. bis 24. Juli cr. zu erfolgen; es muß bis 24. Juli Abends 6 Uhr vollendet sein. **Das Comité.**